

Personalbogen
zur Prüfung des Besserstellungsverbot
im Rahmen der Zuwendung der
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und
Familie

.....
.....
.....
(Name und Anschrift des Anstellungsträgers, ggf. Stempel)

Name, Vorname* / IDENT-Nr:	geb. am*:
Lfd.-Nr. im Stellenplan:	
Ausbildung als:	Abschluss:
Staatl. Anerkennung:	seit (Monat/Jahr):
Gleichstellungsanerkennung:	seit (Monat/Jahr):
Art der jetzigen Tätigkeit im Projekt:	seit (TT/MM/JJJJ):
Vermögenswirksame Leistungen:	Ja Nein
Anteil Arbeitgeber:	EUR/Monat
zusätzliche Altersversorgung:	Ja Nein
Anteil Arbeitgeber:	VBLU KZVK Direktversicherung Entgeltumwandlung
sonstige:	
Werden Entgeltgruppenzulagen, z.B. für Sozialarbeiter, gewährt?	Ja Nein
Wenn ja, welche:	monatlicher Betrag:
Begründung:	
a) Vergütung analog/angelehnt an TV-L	
Tarifstand vom:	
Entgeltgruppe:	Erfahrungsstufe:
Jahressonderzahlung: (oder Urlaubs-, Weihnachtsgeld)	Ja Nein
b) Vergütung nach anderer Systematik (AVR, TV EKBO, KMT, Haustarif, etc.):	
Stand vom:	
Vergleichsstellenbewertung entsprechend TV-L	
Vergl.-Gruppe:	
Jahressonderzahlung (oder Urlaubs-, Weihnachtsgeld)	Ja Nein

* diese Angaben sind nicht zwingend erforderlich, aber beim Zuwendungsempfänger jederzeit vorzuhalten. Eine **Identifikationsnummer** ist anstelle des Namens anzugeben.

Bei Einstellung nach dem 01.11.2010:

Für die Eingruppierung & Zuordnung zur Erfahrungsstufe relevante bisherige Berufstätigkeiten:

von – bis	tätig als	Arbeitgeber/Ort

Wurde eine <u>höhere Erfahrungsstufe</u> nach § 16 (5) TV-L bei der Bewilligungsstelle beantragt?	Ja	Nein
Wenn ja, Begründung:		

Bei Einstellung bis zum 31.10.2010:

Haben Sie kindergeldberechtigte Kinder, die vor dem Jahr 2011 geboren wurden?	Ja	Nein
Wenn ja, Anzahl Kinder:		
deren Geburtsdaten:		

Sonstige Informationen:

--

Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt.

Berlin,

(Ort, Datum, Stempel)

Rechtsverbindliche Unterschrift(en)